Hausbau-Eifel.de | Alles auf einen KLICK

Die Such-Maschine zu Firmen aus der Region Eifel rund um den Hausbau.

Egal ob Neubau, Anbau, Umbau oder Renovierung.
Hier finden Sie garantiert auch für Ihr Projekt das passende Unternehmen.

Neugierig geworden ... na dann schauen Sie doch mal auf unserer Homepage vorbei!

Aktuelle Nachrichten

Leserhumor: Witzig, witzig...

Archiv INPUT-Medien: Der witzige Wichtelmann aus dem Mehlental Kommt Gesundheitsminister Lauterbach in ein kleines Dorf in der Eifel. Sagt der Bürgermeister: "Gut, dass Sie kommen, Herr Minister, wir haben hier zwei Probleme. 1. Wir haben hier kein Krankenhaus." Lauterbach nimmt sein Handy und geht 10 Minuten telefonierend ums Rathaus spazieren. Er kommt zurück und sagt: "Kein Problem, Herr Bürgermeister. Bald halben Sie ein Krankenhaus. Und das zweite Problem?" - "Wir haben hier keinen Handy-Empfang."

Der EIFEL Arbeitgeber stellt sich vor: Die Kreissparkasse Bitburg–Prüm - Wenn‘s um gute Jobs geht

Kreissparkasse Bitburg-Prüm: Vielfältige Aufgaben warten auf junge Bankmitarbeiterinnen und Bankmitarbeiter Bitburg (red/boß) Die Kreissparkasse Bitburg-Prüm bietet weit mehr als Geld und Zinsen – auch für Beschäftigte: Gute Ausbildungsmöglichkeiten, Jobs mit Perspektive und Wertschätzung. Bei seinen Aktivitäten setzt der Arbeitgeber

Aktualisiert: Leserbilder - mit Fotogalerie

Einmalige und aktuelle Fotos der input aktuell-Leserinnen und erreichen häufig die Redaktion, heute "Schmale Kost" von einem input aktuell-Leser Fotoeinsendungen an

Auf besondere Wunsch: Leser-Fotoaktion Eichhörnchen – die Akrobaten des Waldes - mit Fotos und Video

Foto Heinz-Günter Boßmann: INPUT-Wappentier Eichhörnchen Gnom hat sich komfortabel eingerichtet in der Futterstelle hinter der Redaktion Eichhörnchen sind mit Abstand die beliebtesten Nagetiere in Deutschland, was wahrscheinlich auf ihr Aussehen und ihre beeindruckenden Kletterkünste

zurückzuführen ist. Damit das Eurasische Eichhörnchen

Mäßig-aktives Infektionsgeschehen durch akute Atemwegsinfekionen mit 33 Covid-19-Fällen

Koblenz (red/boß) Aktuell deuten die Surveillancesysteme des Landes auf ein mäßig-aktives Infektionsgeschehen durch akute Atemwegsinfekionen hin, wobei die untersuchten Erreger nur eine geringe Rolle spielen.